

Pressemitteilung

Nr.: 2019/161

Weißenburg i. Bay., den 12.07.2019

Auskunft erteilt: Lena Kagerer
Telefon: 09141 902-390
Telefax: 09141 902-7390
E-Mail: lena.kagerer@landkreis-wug.de
Presseverteiler: Presseverteiler regional

Mit dem Elternlatein am Ende?

Am Dienstag, den 16. Juli 2019, geht es in einem Vortrag um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Weißenburg (Friedrich-Ebert-Straße 20) um kostenfreie Beratungsangebote für Eltern.

Die Erziehung der eigenen Kinder ist oft mit vielen Fragen verbunden und Eltern stehen vor vielen Aufgaben. Gerade die Erziehung eines Kindes und das Zusammenleben in der Familie ist in einer zunehmend komplexeren Gesellschaft eine große Herausforderung. Bei all der Freude und Liebe gibt es dennoch immer wieder Situationen, in denen Familien aus dem Gleichgewicht geraten oder Eltern mit ihrem Latein am Ende sind. „Oft sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht“ – wie es sprichwörtlich so heißt.

Bei der Bewältigung solcher und ähnlicher Situationen oder bei Konflikten und Problemen innerhalb der Familie können Beratungsstellen eine hilfreiche Adresse sein. Gemeinsam mit der jeweiligen Beratungsstelle werden Lösungswege gesucht, denn mit Menschen außerhalb der Familie zu sprechen und die Situation aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, hilft oft weiter.

Den Vortrag mit dem Titel „Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“ halten die Diplom-Sozialpädagogin Silke Schön vom Fachdienst des Kreisjugendamtes und die Diplom-Psychologin Stephanie Göggerle von der Eltern- und Jugendberatungsstelle des Diakonischen Werkes. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Gemeinsam für Eltern“.

